

Sitzungsvorlage

SV-9-1558

Abteilung / Aktenzeichen

01 - Büro des Landrats/ 01.81-ÖPNV-JULEICA 2020 ff.

Datum

29.10.2019

Status

öffentlich

Beratungsfolge

Sitzungstermin

Ausschuss für Straßen- und Hochbau, Vermessung und öffentlichen Personennahverkehr	18.11.2019
Kreisausschuss	04.12.2019
Kreistag	11.12.2019

Betreff **Vergünstigte Nutzung von Bussen und Bahnen für Inhaberinnen und Inhaber der Jugendleitercard - JULEICA**

Beschlussvorschlag:

1. Inhabern der Jugendleitercard (JULEICA) wird auf Antrag ein Zuschuss zum Erwerb eines FunTickets für das Netz Münsterland gewährt.
2. Aus dem Kreishaushalt wird bis auf Weiteres ein Betrag von max. 6.700 Euro pro Jahr zur Verfügung gestellt.

Begründung:

I. - III. Problem / Lösung / Alternativen

Zur Förderung des Ehrenamtes hat der Kreistag am 23.09.2015 für 2016 erstmals probeweise die Unterstützung des Kaufs von FunTickets für JULEICA-Inhaber beschlossen. Hierfür wurden 2000 Euro zur Verfügung gestellt. Die JULEICA-Inhaber sollten einen Eigenanteil von 8 Euro an der Fahrkarte tragen. Die Bestellungen wurden über den Kreissportbund zusammen mit dem Vertriebspartner RVM organisiert.

Im Jahr 2016 konnten bei einem Kreis-Anteil von 10 Euro pro FunTicket insgesamt 200 Stück zur Verfügung gestellt werden. Pro Monat haben zwischen 40 und 43 JULEICA-Inhaber FunTickets bestellt.

In den Jahren 2017 und 2018 wurde derselbe Betrag zur Verfügung gestellt und pro Monat zwischen 14 und 35 FunTickets bestellt. Der Eigenanteil für die JULEICA-Inhaber sollte mit 8 Euro gleichbleiben.

Am 24.09.2018 hat der Kreistag beschlossen, den Zuschuss für 2019 auf 5.000 Euro zu erhöhen. Es zeichnet sich aktuell ab, dass die Fahrkarten an Attraktivität für die JULEICA-Inhaber gewonnen haben, die Nachfrage ist nochmals auf rund 50 FunTickets pro Monat gestiegen und das Kontingent wird vollständig ausgeschöpft werden. Dabei konnten die Interessenten Fahrkarten erst ab März bestellen.

Bei gleichbleibender Nachfrage und einer Bestellmöglichkeit ab Januar ist für 2020 mit einem Stützungsbedarf von rund 6.700 Euro zu rechnen.

Die Zusammenarbeit zwischen Kreissportbund, Kreisverwaltung und RVM hat sich eingespielt und klappt gut.

Zur Steigerung der Verlässlichkeit für die JULEICA-Inhaber auf Unterstützung dieses attraktiven Angebotes sollte der Probeversuch in ein Regelangebot überführt werden. Die Förderung der jungen Menschen bis 20 Jahre in diesem Ehrenamt kann damit bis auf Weiteres gewährleistet werden.

IV. Auswirkungen / Zusammenhänge (Finanzen, Personal, IT, sonstige Ressourcen)

Jährlich 6.700 Euro für den vergünstigten Fahrkartenkauf. Die Zahl der möglichen Fahrkarten wird bei Erhöhung des Fahrkartenpreises sinken. In welcher Höhe Mehreinnahmen durch den Mehrverkauf von FunTickets erzielt werden, die anteilig auch die Ergebnisrechnung der RVM für den Kreis Coesfeld positiv beeinflussen, bleibt abzuwarten.

V. Zuständigkeit für die Entscheidung

Die Zuständigkeit des Kreistages ergibt sich aus § 26 Abs.1 KrO NW.